Akkreditierung gilt für Gruppe V,
Modul: Immissionsschutz - Ermittlung von Geräuschen

Ingenieurbüro Kottermair GmbH

Messstelle nach §29b BImSchG

Ingenieurbüro Kottermair GmbH | Gewerbepark 4 | 85250 Altomünster

Gemeinde Rohrbach
Hofmarkstraße 2
85296 Rohrbach

Gewerbepark 4
85250 Altomünster
Telefon: 08254/ 99466-0
Telefax: 08254/ 99466-99
E-Mail: info@ib-kottermair.de
www.ib-kottermair.de

Projekt-Nr. 8886.1 / 2024 - FB

Altomünster, 18.03.2026

Immissionsschutzfachliche Stellungnahme
Bebauungsplan Nr. 50 „Gesundheitszentrum Schönwiese"

Die Gemeinde Rohrbach im Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm beabsichtigt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 50 „Gesundheitszentrum Schönwiese".
Die Untere Immissionsschutzbehörde hat eine Stellungnahme zur Schalltechnischen Untersuchung abgegeben, deren Einwendungen im vorliegenden Aktenvermerk behandelt werden.

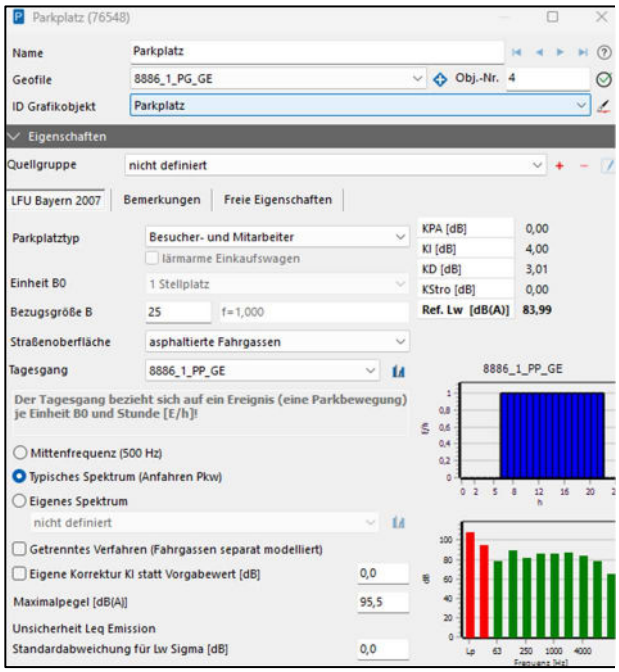
Die Beurteilungspegel des Straßenverkehrs aus Anlage 4.2 und Anlage 5 im Gutachten stimmen nicht überein. Teilweise gibt es Unterschiede von bis zu 5 dB(A).

In Anlage 4.2 der schalltechnischen Untersuchung ist der Verkehrslärm als Summenpegel (Straße, P&R, Schiene) dargestellt. In der Tabelle der Anlage 5 handelt es sich nicht um Beurteilungspegel, sondern um die maßgelchen Außenlärmpegel nach DIN 4109. Hier ist u.a. der Teilpegel aus dem Schienenverkehr um pauschal - 5 dB(A) zu korrigieren und ein Zuschlag von 3 dB(A) für die Nachtzeit zum Schutz des Nachtschlafes zu vergeben.

Vom Plangebiet ausgehender Lärm

Im Plangebiet soll ein Gesundheitszentrum (Physiotherapie, Arztpraxen o.ä.) installiert werden. Maßgeblich sind hier die Parkbewegungen von Kunden und Patienten. Die Geräuschimmissionen werden an Immissionsorten innerhalb (Plangebäude) und außerhalb des Plangebiets betrachtet (s. Anlage 1).

Der Parkbereich wird gemäß der aktuellen Parkplatzlärmstudie nach dem sog. „zusammengefassten Verfahren" berechnet. Zu berücksichtigen sind 25 Kfz-Stellplätze.
Es sind nachfolgende Parameter in der Berechnungssoftware hinterlegt. Als Ausgangs-Schallleistungspegel für eine Bewegung/h gilt L_{wo} = 63 dB(A) /7/.
Im Tagesgang sind alle Stellplätze mit Vollbelegungen (n = 1,0) kontinuierlich über die sechzehnstündige Tagzeit berücksichtigt.



Ref.L_w = Flächenbezogener Schallleistungspegel aller Vorgänge auf dem Parkplatz (einschließlich Durchfahranteil)
K_{PA} = Zuschlag nach Parkplatzart
K_I = Zuschlag für Impulshaltigkeit
K_D = Pegelerhöhung infolge Durchfahr- und Parksuchverkehr
K_{Stro} = Zuschlag für unterschiedliche Fahrbahnoberflächen
B0 = Einheit der Bezugsgröße
B = Anzahl Stellplätze

Bild 1: Parkplatz

Die Immissionsrichtwerte für Allgemeine Wohngebiete (WA) und Urbane Gebiete (MU) werden zur Tagzeit (06:00 - 22:00 Uhr) um mindestens 13,1 dB(A) unterschritten.

Die IRW werden um mehr als 10 dB(A) unterschritten, so dass die IO nicht im Einwirkbereich der Anlage i.S. Ziffer 2.2 nach TA Lärm /2/ liegen.

<u>Eine detaillierte Betrachtung ist in der Regel im Rahmen des Baugenehmigungsverfahren durchzuführen.</u>

Ggf. ist vom Gutachter der einwirkende Gewerbelärm des Gebwerbebetriebs auf den Flurnummern 945, Gemarkung Rohrbach, und 249, Gemarkung Burgstall, ebenfalls zu berücksichtigen."

Bei der Gemeinde Rohrbach wurde die Genehmigungssituation für die genannten Flurstücke angefordert. In den Genehmigungen aus den 1980er Jahren sind keine Festsetzungen zum Lärmschutz enthalten. Laut Aussage der Gemeinde sind derzeit keine aktiven gewerblichen Tätigkeiten bekannt.

Im Sinne einer negativen Abschätzung wurde eine fiktive Kontingentierung nach DIN 45691 durchgeführt, so dass die Orientierungswerte an den bestehenden Immissionsorten (nord-)östlich des Plangebiets (IO 3, IO 4) ausgeschöpft sind.
Es ergibt sich ein Emissionskontingent von 74 /59 dB(A)/m^2 (Tag / Nacht) (s. Anlage 2).

Immissionsort			IO 3	IO 4	PG
Gesamtimmissionswert L(GI)			55,0	55,0	60,0
Geräuschvorbelastung L(vor)			0,0	0,0	0,0
Planwert L(PI)			55,0	55,0	60,0
			Teilpegel		
Teilfläche	Größe [m²]	L(EK)	IO 3	IO 4	PG
FSQ 1	10997,7	74	54,9	54,5	58,1
Immissionskontingent L(IK)			54,9	54,5	58,1
Unterschreitung			0,1	0,5	1,9

Tabelle 1 L_{IK} Tagzeit

Immissionsort			IO 3	IO 4	PG
Gesamtimmissionswert L(GI)			40,0	40,0	45,0
Geräuschvorbelastung L(vor)			0,0	0,0	0,0
Planwert L(PI)			40,0	40,0	45,0
			Teilpegel		
Teilfläche	Größe [m²]	L(EK)	IO 3	IO 4	PG
FSQ 1	10997,7	59	39,9	39,5	43,1
Immissionskontingent L(IK)			39,9	39,5	43,1
Unterschreitung			0,1	0,5	1,9

Tabelle 2 L_{IK} Nachtzeit

Am Plangebäude werden die Orientierungswerte um mindestens 1,9 / 1,9 dB(A) (Tag / Nacht) unterschritten. Somit ist nicht mit unzulässigen Geräuschimmissionen zu rechnen.

Altomünster, 18.03.2026

Andreas Kottermair
Dipl.-Ing. (FH)
(Stv. Fachlich Verantwortlicher)

Florian Bradl
Dipl.-Ing. (FH)
(Fachkundiger Mitarbeiter)

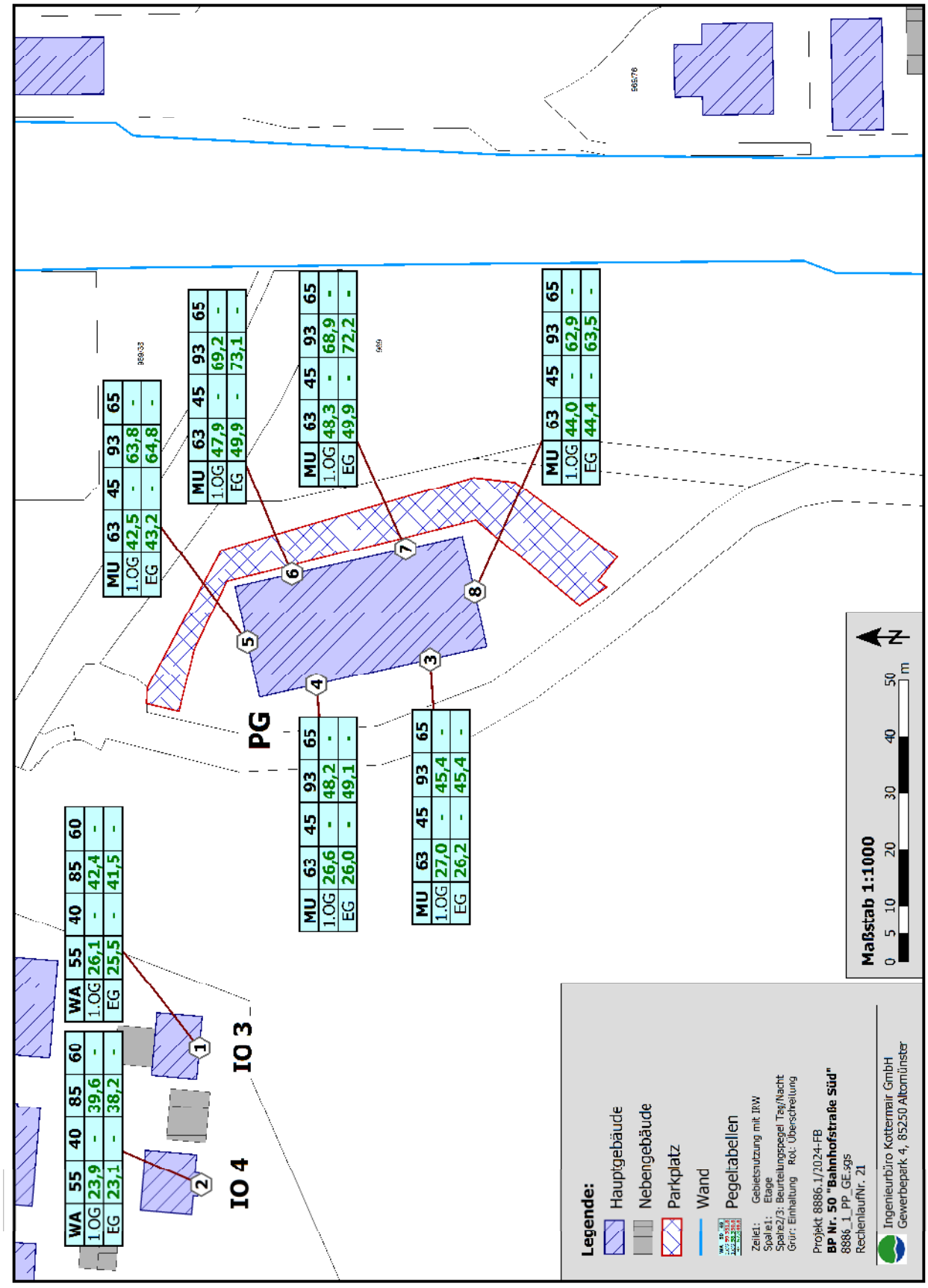
Quellen- und Grundlagenverzeichnis

/1/ Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 17.05.2013 (BGBl. | S. 1274), zuletzt geändert durch Art. 1 vom 12. August 2025 (BGBl. 2025 | Nr. 189)
/2/ Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm) vom 26. August 1998, geändert durch Verwaltungsvorschrift vom 01.06.2017 (BAnz AT 08.06.2017 B5)
/3/ DIN-18005:2023-07 „Schallschutz im Städtebau", Grundlagen und Hinweise für die Planung mit Beiblatt 1:2023-07 „Schalltechnische Orientierungswerte für die städtebauliche Planung"
/4/ DIN ISO 9613-2, Dämpfung des Schalls bei der Ausbreitung im Freien, Teil 2: Allgemeines Berechnungsverfahren, Oktober 1999
/5/ DIN 45691:2006-12, Geräuschkontingentierung, vom Dezember 2006
/6/ Richtlinien für den Lärmschutz an Straßen, RLS 90, Stand: April 1990
/7/ Parkplatzlärmstudie – 6. überarbeitete Auflage, Bayerische Landesamt für Umwelt, Augsburg, August 2007 und Hinweise zur Anwendung hier: Maximalpegelkriterium 02/2025

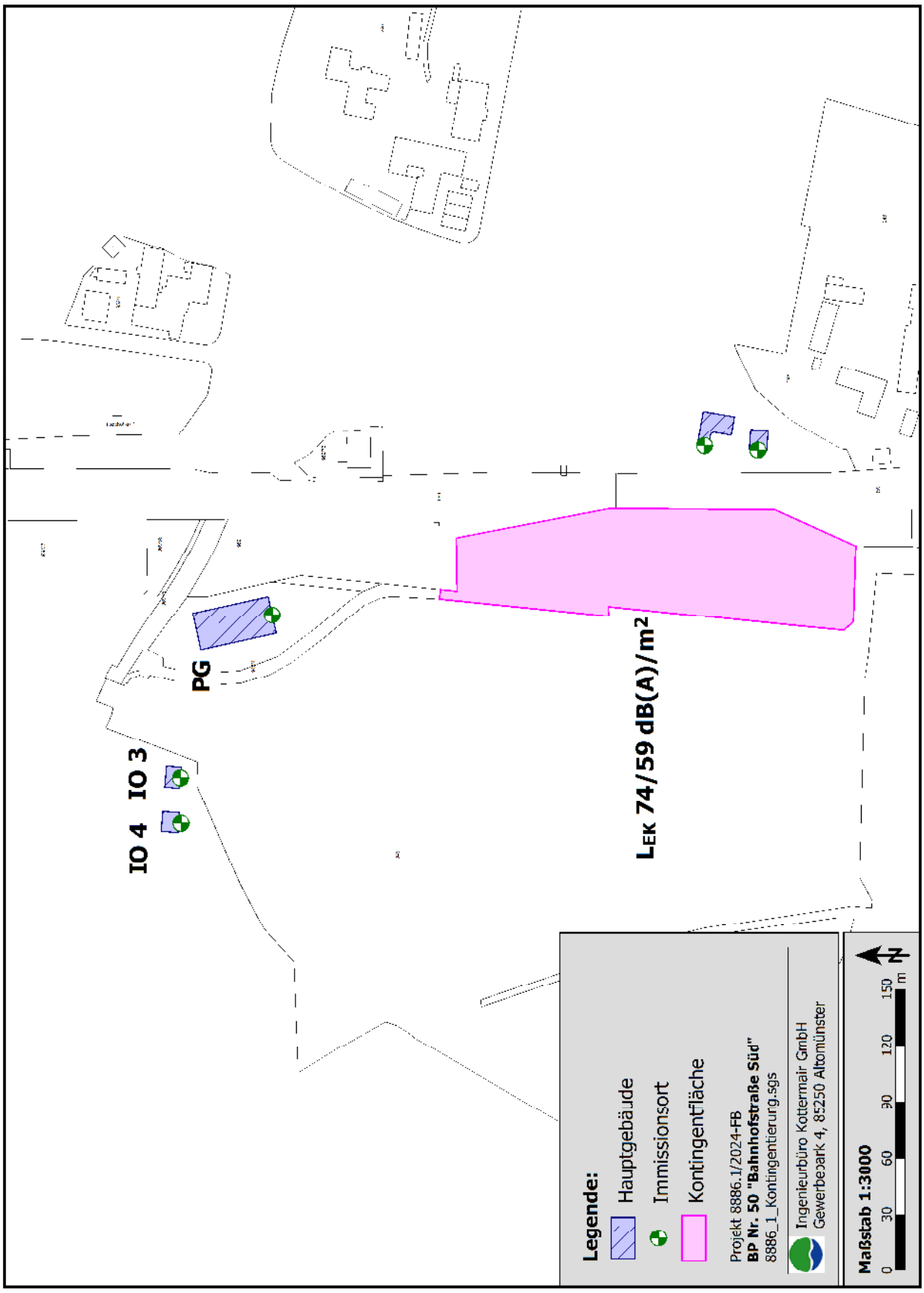
Anlagenverzeichnis

Anlage 1 Übersicht Parkverkehr 5
Anlage 2 Übersicht Kontingentierung 6
Anlage 3 Rechenlaufinformationen 7

Anlage 1 Übersicht Parkverkehr



Anlage 2 Übersicht Kontingentierung



Anlage 3 Rechenlaufinformationen

[ALLGEMEIN]
Rechenart: Geräuschkontingentierung
Titel: 8886_1_Kontingentierung
Rechengruppe
Laufdatei: RunFile.runx
Ergebnisnummer: 20
Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 6)
Berechnungsbeginn: 26.02.2026 13:50:10
Berechnungsende: 26.02.2026 13:50:14
Rechenzeit: 00:00:902 [m:s:ms]
Anzahl Punkte: 5
Anzahl berechneter Punkte: 5
Kernel Version: SoundPLANnoise 9.1 (28.10.2025) - 64 bit

[PARAMETER]
Reflexionsordnung 1
Maximaler Reflexionsabstand zum Empfänger 200 m
Maximaler Reflexionsabstand zur Quelle 50 m
Suchradius 5000 m
Filter: dB(A)
Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle): 0,001 dB
Bodeneffektgebiete aus Straßenoberflächen erzeugen: Nein
Straßen als geländefolgend behandeln: Nein

Richtlinien:
Gewerbe: DIN 45691
Seitenbeugung: ausgeschaltet
Minderung
Bewuchs: Keine Dämpfung
Bebauung: Keine Dämpfung
Industriegelände: Keine Dämpfung

Bewertung: Standard Leq 0-24h

[DATEN]
8886_1_Kontingentierung.sit 26.02.2026 13:41:14
- enthält:
8886_1_DFK.geo 28.11.2024 13:36:38
8886_1_PG_Kontingentierung.geo 26.02.2026 13:41:14
8886_1_Kontingente.geo 26.02.2026 13:41:14

Anlage 3 Rechenlaufinformationen

Trend Immobilien GmbH
BP Nr. 50 "Bahnhofstraße Süd"
Rechenlaufinformationen

Rechenlaufbeschreibung

Rechenart:	Gebäudelärmkarte
Titel:	8886_1_PP_GE
Rechengruppe	
Laufdatei:	RunFile.runx
Ergebnisnummer:	21
Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 6)	
Berechnungsbeginn:	13.03.2026 14:03:12
Berechnungsende:	13.03.2026 14:03:18
Rechenzeit:	00:01:979 [m:s:ms]
Anzahl Punkte:	8
Anzahl berechneter Punkte:	8
Kernel Version:	SoundPLANnoise 9.1 (28.10.2025) - 64 bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung	3	
Maximaler Reflexionsabstand zum Empfänger		200 m
Maximaler Reflexionsabstand zur Quelle	50 m	
Suchradius	5000 m	
Filter:	dB(A)	
Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle):	0.100 dB	
Bodeneffektgebiete aus Straßenoberflächen erzeugen:		Nein
Straßen als geländefolgend behandeln:	Nein	

Richtlinien:

Parkplätze:	ISO 9613-2: 1996	
Emissionsberechnung nach:	Parkplatzlärmstudie 2007	
Luftabsorption:	ISO 9613-1	

regulärer Bodeneffekt (Kapitel 7.3.1), für Quellen ohne Spektrum automatisch alternativer Bodeneffekt

Begrenzung des Beugungsverlusts:

einfach/mehrfach	20,0 dB /25,0 dB	

Seitenbeugung: ISO/TR 17534-3:2015 konform: keine Seitenbeugung, wenn das Gelände die Sichtverbindung unterbricht

Verwende Glg (Abar=Dz-Max(Agr,0)) statt Glg (12) (Abar=Dz-Agr) für die Einfügedämpfung

Umgebung:

Luftdruck	1013,3 mbar	
relative Feuchte	70,0 %	
Temperatur	10,0 °C	
Meteo. Korr. C0(6-22h)[dB]=2.0; C0(22-6h)[dB]=2.0;		
Cmet für Lmax Gewerbe Berechnungen ignorieren:		Nein

Beugungsparameter: C2=20.0

Zerlegungsparameter:

Faktor Abstand / Durchmesser	8	
Minimale Distanz [m]	1 m	
Max. Differenz Bodendämpfung + Beugung		1,0 dB
Max. Iterationszahl	4	

Minderung

Bewuchs:	ISO 9613-2 vereinfacht
Bebauung:	ISO 9613-2
Industriegelände:	ISO 9613-2

Bewertung:	TA-Lärm - Werktag

Gebäudelärmkarte:

Abstand zur Fassade	0,01 m

Ein Immissionsort in der Mitte der Fassade

Reflexion der "eigenen" Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

8886_1_PP.sit	13.03.2026 14:01:56
- enthält:	
7655_1_LSW.geo	02.12.2024 10:54:50
8886_1_DFK_DGM.geo	04.12.2024 07:49:14
8886_1_PG_GE.geo	03.03.2026 08:49:12
8886_1_Umgebung_GE.geo	13.03.2026 14:01:56
RDGM0991.dgm	02.12.2024 14:33:46